

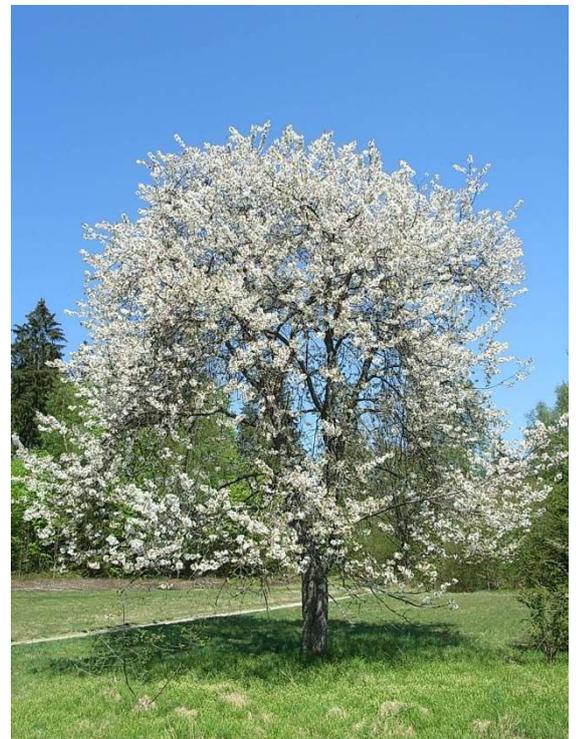
# PROJEKTE-WERKSTATT ICH BIN DABEI!

## Projektgruppe NATUR und UMWELT

### Hast Du schon Deinen Obstbaum gepflanzt? Projektgruppe bietet Kurs über die Veredlung von Obstbäumen an!

Neben der Liebe zur Natur gibt es im Leben viele Anlässe, einen Obstbaum zu pflanzen:  
Geburt von Kindern oder Enkelkindern; Hochzeit; Schulanfang;  
Jubiläen; Ausscheiden aus dem Berufsleben ....

Bis nach dem 2. Weltkrieg gab es in vielen Gemeinden noch Bürger (meistens Bauern!), die Obstbäume veredelten. Heute gibt es nur noch sehr wenige Menschen, die dieses schöne und hochinteressante Handwerk beherrschen. Die Projektgruppe NATUR und UMWELT ist glücklich, einen solchen Fachmann in ihren Reihen zu haben und kann daher einen zweigeteilten Kurs (THEORIE/PRAXIS) zu diesem Thema anbieten. Der Kurs hat als Ziel, die Fähigkeit Obstbäume veredeln zu können, um diese dann selbst großzuziehen. Dadurch entsteht ein ganz anderer Bezug zu der Pflanze, als wenn man einen fertigen Baum in der Baumschule erwirbt!



In einem halbtägigen Seminar soll Interessierten mittels einer Präsentation und an Objekt-Beispielen die vielfältigen Veredlungsmethoden vorgestellt und erläutert werden;

#### **1. Termin (Theorie):**

**Freitag, 19. Januar 2024, 18.00 Uhr im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung (Standort Waldmohr) Rathausstraße 14, 66914 Waldmohr**

In einem zweiten halbtägigen Praxiskurs sollen die Teilnehmer selbständig -jedoch unter Anleitung- ein Bäumchen ihrer Wahl durch Veredlung erzeugen.

#### **2. Termin (Praxis):**

**Samstag, 3. Februar 2024, 10.00 Uhr in der MENSA der Rothenfeldschule, Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr**

Wir wollen die gebräuchlichsten Arten, wie Apfel, Birne, Kirsche, Zwetschge, Mirabelle und Reneklode veredeln. Dabei legen wir Wert auf altbewährte und zuverlässige Sorten, die in unseren Klima- und Bodenbedingungen gut gedeihen (also keine Exoten!).

Als Baumform ist „Halb- oder Hochstamm“ vorgesehen.

Die Baumunterlagen und Edelreiser (Ruten) werden von der Projektgruppe besorgt.

(Selbstverständlich ist es auch möglich, Wildlinge selbst zu graben und selbstgeschnittene Ruten mitzubringen.)

Die zur Veredlung notwendigen Utensilien (scharfes Veredlungsmesser, Baumschere...) werden gestellt.

Abschließend werden die Jungpflanzen noch in Pflanzerde eingetopft und an Bambusstäbe befestigt.

Und wer nicht selbst die Arbeiten ausführen möchte, es stehen Helfer zur Verfügung!

**Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei!**

**Pro Veredelung beträgt der Unkostenbeitrag 5 Euro (Selbstkostenpreis!).**

Das Veredeln und die Erzeugung eines schönen Obstbaumes ist ein großartiges Naturerlebnis. Und daher bestens geeignet, gerade jungen Menschen die Natur und Umwelt näher zu bringen, sie dafür zu begeistern und für unsere Ziele und Ideale zu gewinnen.

Wir würden es daher sehr begrüßen, wenn sich Jugendliche für den Veredlungskurs interessierten. Auch Elternteile mit ihren Kindern oder Großeltern mit den Enkelkindern können wir uns gut als Kursteilnehmer vorstellen!

Wie schön kann es sein, wenn das Enkelkind in einigen Jahren oder sogar Jahrzehnten auf einen schönen Obstbaum hinweist und sagt: „Diesen Baum habe ich mit meinem Opa erzeugt und groß gezogen“.

Falls Du Interesse an unserem Angebot hast, besuche unsere Theorie-Veranstaltung am 19. Januar. Dort werden weitere Einzelheiten zum praktischen Veredlungskurs am 3. Februar bekannt gegeben und Anmeldungen dazu entgegengenommen.

Falls Fragen auftauchen, werden diese gerne von unserem Projektgruppen-Mitglied Helmut Straßer (Telefon: 06384-8538; Mailadresse: [strasser48@web.de](mailto:strasser48@web.de)) beantwortet.

**Unsere Veranstaltungen werden im Rahmen des Vorhabens „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ des LAG Westrich-Glantal e.V. von der EUROPÄISCHEN UNION gefördert.**

**Ihre Projektgruppe „NATUR und UMWELT“**

im Bereich der Verbandsgemeinde Oberes Glantal